

CARD STAR / medic2

Erstattungsfähige eHealth-BCS-Modelle für den Basis-Rollout der elektronischen Gesundheitskarte

Modell 6020-4
für jede Praxis und Klinik mit vernetzten PC-Arbeitsplätzen
mit Kartenslot für eGK, KVK oder HBA

Modell 6220-4
für kleine Praxen und für Dental-Praxen
mit 2. Kartenslot für Heilberufsausweis (HBA)

CARD STAR /medic2 Terminals wurden für die Verarbeitung der elektronischen Gesundheitskarte neu entwickelt und nach Zulassung durch KBV und *gematik* bereits 2006 eingeführt. Sie haben sich seitdem im täglichen Einsatz von Praxen und Kliniken vieltausendfach bewährt.

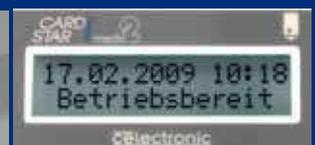
CARD STAR /medic2 wurde von der *gematik* auch als eHealth-BCS-Terminal zugelassen und entspricht somit den Erstattungsrichtlinien der KBV und KZBV.

Im Rahmen des Basis-Rollouts erstattet die KV Nordrhein berechtigten Praxen eine Pauschale von 430 Euro je Terminal und zusätzlich eine Installationspauschale in Höhe von 215 Euro.

Neu bei der Gerätegeneration 2009



Seitliche Steckplätze für SMC-Karten



Kontrastreiches schwarz/weiß-Display

Zugelassen durch
gematik

CARD STAR /medic2 Modelle 6020-4 / 6220-4

Terminals nach eHealth-BCS-Standard

CARD STAR /medic2 war das erste speziell für die elektronische Gesundheitskarte entwickelte Terminal und wird seit 2006 in Tausenden von Arztpraxen und Kliniken im MKT+-Standard eingesetzt.

2008 wurde von der *gematik* der neue eHealth-BCS-Standard definiert und für die Terminals des sogenannten Basis-Rollouts der eGK vorgeschrieben. Wesentlicher Unterschied dieser Terminals ist deren Updatefähigkeit auf die kommenden Online-Funktionalitäten eines eHealth-Terminals per Firmware-Download.

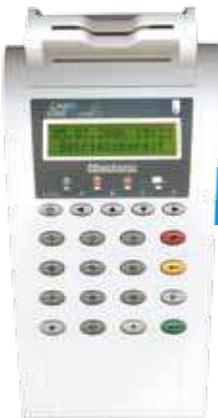
Die CARD STAR /medic2 Modelle 6020-4 und 6220-4 wurden von der *gematik* als eHealth-BCS-Terminals zugelassen und benötigen später kein Werksupdate.

eHealth-Terminals sind für die Telematik-Infrastruktur erforderlich, deren Einführung in 2010 starten soll. Nur so sind die zukünftigen Anwendungen der eGK realisierbar, zu denen die Speicherung von Notfalldaten, das eRezept und die elektronische Patientenakte gehören werden.

eHealth-Terminals werden nicht am PC, sondern am Praxis-Netzwerk arbeiten, das über einen Konnektor die sichere Kommunikation mit der Telematik-Plattform gewährleistet.

Hierzu ist jedes CARD STAR /medic2 mit einem Ethernet-(LAN-) Switch ausgestattet, der den Simultanbetrieb von PC und Terminal an nur einem Netzwerkanschluss ermöglicht.

In vielen Fällen können dadurch Neuverkabelungen oder Hardwareaufrüstungen in Praxis oder Klinik verhindert werden.



Kartenleser

- Ein oder zwei Kartenleser für Standard-Chipkarten
- Ein automatischer Auswurfleser bei Modell 6220-4
- Zwei seitliche Plug-In-Leser für Institutskarte SMC
- Gleichzeitiger Betrieb aller Kartenleser möglich
- Lebensdauer 200.000 Steckzyklen für Einsteckleser bzw. 300.000 Steckzyklen für Auswurfleser

Kompatibilität

- Standard-KVK-Lesegerät
- eHealth-BCS-Terminal für Basis-Rollout der eGK
- eHealth-Terminal nach Firmware-Update (kein Werksupdate)

System

- 32Bit-ARM-Prozessor
- 576 KB SRAM, 4,25 MB Flash
- Echtzeituhr

Anzeigen und Tastatur

- Beleuchtetes Display mit zwei Zeilen / 16 Zeichen (alphanumerisch)
- Vier LEDs (eingeschaltet, Kartenzugriff, Sicherheitsmodus, Fehler)
- Akustischer Signalgeber (Beeper)
- Tastenfeld mit 21 teils farbigen Funktionstasten (10 numerische, 6 Funktions-, 4 Cursor- und eine Ein/Aus-Taste)

Schnittstellen

- Serielle RS232-Schnittstelle (max. 230,4 kBaud)
- Full-Speed-USB-Schnittstelle (USB 2.0)
- Integrierter Ethernet-Switch 802.3 zum Durchschleifen des LAN-Anschlusses (Betrieb erst im Rahmen der Telematik-Infrastruktur möglich)
- Druckeranschluss über serielle Schnittstelle (z. B. EPSON LQ300+)
- Aufnahme für Mobilgerät CARD STAR /memo2 mit Ladefunktion und Infrarot-Datenübertragung
- Anschluss für Steckernetzteil

Zulassungen

- KBV-Zulassung als MKT mit KVK-Modul
- Zulassung der *gematik* als eHealth-BCS-Terminal

Gehäuse

- Abmessungen 190 x 105 x 98/109 mm (L x B x H)
- Gewicht ca. 700 Gramm

Werksupdate für alle MKT+ - Geräte

Alle seit 2006 ausgelieferten CARD STAR /medic2 der ersten Generation (grünes Display) können per Werksupdate auf den eHealth-BCS-Standard auferüstet werden und entsprechen nachfolgend den Anforderungen für die Pauschalerstattung.

Im Rahmen des Werksupdates werden geeignete Modelle gleichzeitig für deren Einsatz als Basisstation des mobilen CARD STAR /memo2 angepasst. Alle Geräte erhalten eine neue Garantie.

Bezahlen in der Arztpraxis

Ohne die Möglichkeit der bargeldlosen Zahlung mit EC- oder Kreditkarten ist ein Einkauf in Geschäften, Hotels, Tankstellen usw. kaum noch denkbar. Es ist daher nur zu verständlich, dass auch den Patienten die Möglichkeit der Kartenzahlung eingeräumt werden sollte.



CCV Deutschland ist einer der größten Anbieter von Bezahlterminals und vermittelt den Leistungserbringern gerne Kontakte zu so genannten Netzbetreibern. Diese liefern und installieren Ihnen unsere Terminals und sorgen für deren einwandfreien Betrieb.

In Abhängigkeit von den akzeptierten Zahlungsmöglichkeiten garantiert Ihnen der Dienstleister auch den korrekten Zahlungseingang auf Ihrem Konto.

Bitte sprechen Sie uns auf weitere Informationen an!

Das unschlagbare Terminal-Duo



CARD STAR /medic2
Modell 6020-4 oder Modell 6220-4
mit
CARD STAR /memo2



CCV Deutschland GmbH
Celectronic eHealth Division
Bachstraße 34
D-41352 Korschenbroich

T +49 (2182) 3752
F +49 (2182) 18448

www.celectronic.de
www.ccv-deutschland.de